

Pressemitteilung

Kunstsammlungen & Museen

24. Mai 2022

Landschaftsgemälde von Johann Alexander Thiele bereichert den Bestand der Kunstsammlungen

Rhomberg-Stiftung unterstützt Augsburger Kunstsammlungen mit dem Ankauf eines besonderen Werkes von 1730/45

- **Vorläufer romantischer Landschaftsmalerei**
- **Rhomberg-Stiftung fördert seit 20 Jahren**
- **Bereits 9 Ankäufe von Kunstobjekten**

Mit dem Ölgemälde „Abendliche Waldlandschaft“ von Johann Alexander Thiele (1685–1752), bereichert die Rhomberg-Stiftung den Bestand der Kunstsammlungen und Museen Augsburg um ein wichtiges Werk der Landschaftsmalerei. Es zeigt ein wanderndes Paar in einer stimmungsvollen Waldlandschaft im Abendlicht. „Das 1730/45 entstandene Bild ist ein typisches Beispiel für das Werk des Malers, das vieles vorausnimmt, was später die Landschaftsmalerei unter anderem der Romantik prägen sollte“, so Dr. Christof Trepesch, leitender Direktor der Kunstsammlungen. „Wir danken der Rhomberg-Stiftung und insbesondere der Stifterin, Frau Inge Rhomberg, für das mittlerweile 20-jährige Engagement. Ohne aktive Kunstförderer wie sie könnten wir viele für die Kunstsammlungen wichtige Objekte nicht so einfach sichern“, so Kulturreferent Jürgen K. Enninger.

Link:

[kmaugsburg.de](https://www.kmaugsburg.de)

Anhang

1 Bild

Kontakt für Rückfragen:

Kunstsammlungen&Museen
Augsburg

Leitung Strategische Kommunikation

Monika Harrer-Jalsovec, Telefon: 0821 324-4106

Mail: kommunikation-kusa@augzburg.de

Pressemitteilung

Der Maler Johann Alexander Thiele

Der 1685 in Erfurt geborene Landschaftsmaler Johann Alexander Thiele wurde ursprünglich zum Buchdrucker ausgebildet. 1715 zog er nach Dresden, wo er sich das Malen größtenteils autodidaktisch beibrachte. 1738 wurde er unter August III. zum kursächsischen Hofmaler ernannt. In dieser Funktion musste er vier Landschaftsgemälde pro Jahr liefern, die zu meist sächsische Veduten zeigten – darunter Ansichten von Dresden und dem Elbtal sowie aus dem Erzgebirge oder der Lausitz. Ein umfangreicher Bestand dieser großformatigen Leinwandbilder befindet sich heute in der Sammlung der Gemäldegalerie Alte Meister in Dresden. Thiele schuf aber auch kleinere Fantasielandschaften ohne konkrete topografische Bezüge, wie im vorliegenden Werk von 1730/45.

Rhomberg-Stiftung fördert seit 20 Jahren

Die gemeinnützige Rhomberg-Stiftung mit Sitz in Augsburg unterstützt die Kunstsammlungen & Museen bereits seit 20 Jahren. Die Kunstsammlungen haben der Stiftung mittlerweile neun Ankäufe von Kunstobjekten, sowie zwei Bezuschussungen von Ausstellungen und Publikationen zu verdanken. Gründerin Inge Rhomberg feierte im Dezember 2021 ihren 100. Geburtstag. Im Jahr 2011 wurde sie mit der Augsburger Verdienstmedaille „Für Augsburg“ ausgezeichnet. In der Präambel der Stiftungssatzung ist zu lesen: „Im Gedenken an meine Eltern, meinen Mann und meinen Sohn, die sich Augsburgs kultureller Tradition verbunden fühlten, möchte ich einen Beitrag zur Pflege und Erhalt der Städtischen Kunstsammlungen leisten.“

Pressemitteilung

Anhang:

Bild 1 & 2: Die Rhomberg-Stiftung unterstützte die Kunstsammlungen und Museen Augsburg mit dem Ankauf der „Abendliche Waldlandschaft“ von Johann Alexander Thiele von 1735/40.

Bildnachweis: © Kunstsammlungen & Museen Augsburg,
Foto: S. Friedla

Die beigefügten Bilder dürfen ausschließlich im Zusammenhang mit der aktuellen, redaktionellen Berichterstattung zum Thema dieser Pressemitteilung sowie unter Nennung des Urhebervermerks honorarfrei veröffentlicht werden.

Stella Plazibat/Elisabeth Rosenkranz

Pressesprecherin der Stadt Augsburg